



REAL SMART HOME

REAL SMART HOME GmbH

APPMODULE

Neato Connect

Smart Home App Dokumentation

Version 1.0.0

Typ: Applikation

Artikel Nr.: BAB-068

Anleitungsversion I

Stand 08/2021

Datum: 25. August 2021

DE



REAL SMART HOME GmbH

Hörder Burgstraße 18
44139 Dortmund

Email: [info\[at\]realsmarthome.de](mailto:info@realsmarthome.de)

Tel.: +49 (0) 231-586 974 -00
Fax.: +49 (0) 231-58 6974 -15
www.realsmarthome.de

INHALTSVERZEICHNIS

1	Einleitung	4
	Allgemeine Hinweise	4
2	Neato Connect Funktionübersicht	5
3	Das innovative, modulare Smart Home App-Konzept für die Gebäudeautomation	6
3.1	Informationen zum APPMODULE.....	6
4	Smart Home App Installation / Aktualisierung	7
5	Smart Home App Einstellungen	8
5.1	Neato Connect	8
5.2	Netzwerkeinstellungen.....	8
5.3	Steuerungseinstellungen	9
5.4	Einstellungen zum Roboter	10
5.5	Status des Roboters	10
6	Anhang	11
6.1	Datenpunkttypen..... Fehler! Textmarke nicht definiert.	

1 EINLEITUNG

Vielen Dank für Ihr Vertrauen und den Kauf der **Neato Connect**-Smart Home App für das BAB **APPMODULE**. Mit der **Neato Connect**-Smart Home App kontrollieren Sie Ihren Roboter-Staubsauger ganz einfach mit beliebigen KNX® -Komponenten.

Durch diese Dokumentation verbessert sich Ihre Erfahrung mit dem Produkt und Sie kommen schneller zum Ziel.

REAL SMART HOME GmbH

ALLGEMEINE HINWEISE

Technische und formale Änderungen am Produkt, soweit sie dem technischen Fortschritt dienen, behalten wir uns vor. Daher können die Angaben in dieser Dokumentation ggf. vom aktuellen Zustand abweichen. Informationen über den aktuellen Stand der Smart Home App finden Sie unter

www.bab-appmarket.de

Diese Smart Home App ist ein eigenständiges Produkt und steht rechtlich in keiner Verbindung zu Neato Robotics, Inc.

Weder **BAB APPMARKET** GmbH noch der Entwickler sind im Besitz des oben genannten Markenzeichens.

2 NEATO CONNECT FUNKTIONÜBERSICHT

Smart Home. Clean Home. Kontrollieren Sie Ihren Roboter-Staubsauger ganz einfach mit beliebigen KNX-Komponenten und lassen Sie Neato automatisch die Arbeit erledigen, wenn Sie das Haus verlassen. » **Neato Connect** « funktioniert mit allen Geräten der Serie »Connected«

HIGHLIGHTS

- Neato Zonen via KNX anwählbar
- Zeitplan via KNX aktivieren
- Ladezeit, Batteriezustand und vieles mehr in KNX übertragbar
- Bis zu 2 App-Instanzen

Unterstützt

- Start-Pause-Stopp Steuerung des Roboter Staubsauger
- Zurücksetzen des Roboters in die Dock-Ladestation
- Auswahl von Reinigungsprofilen
- Auswahl von Navigations-Profilen
- Abarbeitung festgelegter Zeitprofile
- Einsatz des Roboter Staubsauger in verschiedenen, programmierten Zonen
- Statusrückmeldungen des Roboters, auch über Ladezustand und Batterie-Ladezeit

3 DAS INNOVATIVE, MODULARE SMART HOME APP-KONZEPT FÜR DIE GEBÄUDEAUTOMATION

Das **APPMODULE** bringt das innovative, modulare Smart Home App-Konzept in die Gebäudeautomation. Es sind die unterschiedlichsten Applikationen zur Integration von Drittanwendungen verfügbar, welche beliebig miteinander kombiniert werden können. Mit Hilfe dieser Smart Home Apps, aus dem eigens für das **APPMODULE** geschaffenen **BAB APPMARKET**, wird das **APPMODULE** zu einem individuell zusammengestellten Integrationsbaustein für die Gebäudesteuerung.

HOW IT WORKS

**1****APPMODULE KAUFEN**

Kaufen Sie ein APP MODULE von BAB TECHNOLOGIE.

**2****REGISTRIEREN**

Registrieren Sie das APP MODULE. Jede App ist an ein Gerät gebunden.

**3****APPS LADEN**

Laden Sie sich passende Apps für Ihr APP MODULE herunter.

**4****APPS INSTALLIEREN**

Installieren Sie Ihre Apps auf Ihrem Gerät. Sie können die Apps nun konfigurieren.

Hersteller des **APPMODULE** [BAB TECHNOLOGIE GmbH](#)

Vertrieb der Smart Home Apps für das **APPMODULE** [BAB APPMARKET GmbH](#)

Entwickler der Smart Home App [REAL SMART HOME GmbH](#)

3.1 INFORMATIONEN ZUM APPMODULE

Für eine detaillierte Produkt-Beschreibung und Inbetriebnahme-Anleitung beachten Sie bitte die separate Produkt-Dokumentation für das **APPMODULE**

http://www.bab-tec.de/index.php/download_de.html

Gerätevarianten

Das **APPMODULE** gibt es in drei Varianten:

- **APPMODULE KNX/TP** – zum unabhängigen Betrieb am KNX/TP Bus
- **APPMODULE EnOcean** – zum Betrieb im EnOcean Funknetzwerk
- **APPMODULE Extension** – zum Betrieb in einer IP-fähigen KNX-Anlage (KNXnet/IP) oder als Erweiterung für **EIBPORT**.

4 SMART HOME APP INSTALLATION / AKTUALISIERUNG

Um eine Smart Home App zu installieren müssen Sie wie folgt vorgehen

1. Rufen Sie bitte die Weboberfläche Ihres **APPMODULE** auf: <IP-Adresse **APPMODULE** > in die Adresszeile ihres Webbrowsers eintragen und mit „Enter“ bestätigen. Das Webinterface des **APPMODULE** öffnet sich.
2. Melden Sie sich mit Ihren Anmeldedaten an Ihrem **APPMODULE** an. Wie Sie sich an das **APPMODULE** anmelden entnehmen Sie der **APPMODULE** Dokumentation.
3. Klicken Sie auf den Menüpunkt „App Manager“.
4. Sie befinden sich jetzt auf der Seite, auf der alle bereits installierten Smart Home Apps aufgelistet sind. Ist noch keine Smart Home App installiert worden, ist die Seite leer. Um eine Smart Home App zu installieren klicken Sie auf „App installieren“.
5. Klicken Sie als nächstes auf „App auswählen“, es öffnet sich nun ein Fenster. Wählen Sie das Verzeichnis in dem Sie die Smart Home App » **Neato Connect** « gespeichert haben aus und klicken Sie auf „OK“.

Die Smart Home App » **Neato Connect** « muss zuvor vom **BAB APPMARKET** (www.bab-appmarket.de) heruntergeladen werden.

Sobald die Information „Installation erfolgreich“ erscheint, klicken Sie nur noch auf „OK“ und parametrieren Sie Ihre Smart Home App.

Um eine Smart Home App händisch zu aktualisieren müssen Sie wie folgt vorgehen

1. Für ein Update der Smart Home App » **Neato Connect** « klicken Sie mit der linken Maustaste auf das App-Symbol.
2. Es öffnet sich ein Fenster mit einer Detailbeschreibung der Smart Home App. Klicken Sie hier auf „App updaten“ um das Update ihrer Smart Home App zu starten. Die Updateversion müssen Sie vorher vom **BAB APPMARKET** herunterladen.

Sobald die Information „Installation erfolgreich“ erscheint, klicken Sie nur noch auf „OK“. Bei einem Update der Smart Home App werden die vorher konfigurierten Parameter übernommen.

Die Smart Home App kann auch direkt im Webinterface aktualisiert werden. Ohne die Smart Home App aus dem **BAB APPMARKET** vorher herunterzuladen.

Im „App Manager“ werden verfügbare Smart Home App Updates gemeldet.

Hinweis

Bitte verwenden Sie Google Chrome als Browser zur Konfiguration der Smart Home App.

5 SMART HOME APP EINSTELLUNGEN

Mit der **Neato Connect**-Smart Home App kontrollieren Sie Ihren Roboter-Staubsauger ganz einfach mit beliebigen KNX®-Komponenten. Um Geräten der Serie »Connected« mit KNX® steuern zu können, müssen Sie für jedes Gerät eine neue Instanz erstellen.

5.1 NEATO CONNECT

Um eine Instanz zu erstellen, klicken Sie bitte auf folgendes Symbol „+Instanz erstellen“.

Instanzname

Wählen Sie hier einen Namen für die neue Instanz.

Kommentar

Geben Sie hier eine Beschreibung der Funktion dieser Instanz ein.

Access-Token anfordern

Betätigen Sie das Feld, um einen ein Token zu generieren. Folgen Sie den Anweisungen, die dabei angezeigt werden. Der Link kann auch über die Eingabe in einen Browser genutzt. Es erfolgt die Anmeldung bei NEATO, wo Sie dann den TOKEN erhalten, der im Feld des TOKEN einzutragen ist.

O-Auth Access-Code

Hier muss der Code eingetragen werden, den Sie nach der Authentifizierung durch Neato erhalten haben.

Token validieren

Zu Herstellung der Verbindung zu Ihrem Gerät, validieren Sie den Token durch Betätigung des Feldes.

5.2 NETZWERKEINSTELLUNGEN

Wiederholungen der Statusabfrage (in Sekunden)

Abfrage des Roboterstatus, die alle X Sekunden gestartet wird. Der Standartwert ist 10. Bitte beachten Sie dabei, dass maximal 2 Instanzen erstellt werden können.

Auswahl des Roboters

Wählen Sie hier Ihren Staubsaugerroboter aus. Sollte nur ein Roboter im Netzwerk verfügbar sein, wird dieser automatisch ausgewählt.

5.3 STEUERUNGSEINSTELLUNGEN

Starten / Stoppen des Roboters (EIS 1)

Geben Sie eine KNX-Adresse ein zum Senden des Start- oder Stopp-Befehls an den Roboter (8=Stopp/ 1= Start).

Pausieren / Starten des Roboters (EIS 1)

Geben Sie eine KNX-Adresse ein zum Senden des Pause- oder Resume-Befehls an den Roboter (0=Resume/ 1=Pause).

Statusabfrage zur Aktivität des Roboters (EIS 14 0-255)

Geben Sie eine Gruppenadresse zur Anzeige ein, in welchem Aktivitätsstatus sich der Roboter aktuell befindet:

- 1= Inaktiv
- 2= Aktiv
- 3= Pausiert

Andocken (EIS 1)

Geben Sie eine KNX-Adresse ein zum Senden des Home-Befehls an den Roboter.

Status angedockt (EIS 1)

Geben Sie eine Gruppenadresse zur Anzeige ein, ob der Roboter aktuell auf seiner Station ist (0= Nein/ 1= Ja).

"Pausieren / Fortfahren" und "Andocken" blockieren (in Sekunden)

Blockiert die Annahme neuer Befehle für die eingestellte Zeit (in Sekunden). Dies ist nötig, da der Roboter erst nach einer gewissen Zeit bereit ist, diese Befehle entgegenzunehmen.

Reinigungsprofil (EIS 1)

Geben Sie eine Gruppenadresse ein zum Setzen des Modus in dem der Roboter saugt (0= ECO/ 1= TURBO).

Status Reinigungsprofil (EIS 1)

Eingabe einer Gruppenadresse, die den Modus anzeigt, in dem der Roboter saugt (0= ECO/ 1= TURBO).

Navigationsmodus (EIS 14 0-255)

Eingabe einer Gruppenadresse zum Setzen des Modus der Navigation (1= Normal/ 2= Extra Care/ 3= Deep).

Status Navigationsmodus (EIS 14 0-255)

Eingabe einer Gruppenadresse die den Modus der Navigation anzeigt (1= Normal/ 2= Extra Care/ 3= Deep).

5.4 EINSTELLUNGEN ZUM ROBOTER

Zeitplan (EIS 1)

Eingabe einer Gruppenadresse zum Empfang einer Ganzzahl die einem entsprechenden Zeitplan zugeordnet ist und schaltet dieses aktiv (1)/ inaktiv(0).

Status Zeitplan (EIS 1)

Geben Sie eine Gruppenadresse ein, die den aktuellen Status des Zeitplans anzeigt (inaktiv= 0 / aktiv= 1).

Trigger für die Zonen

Eingabe einer Gruppenadresse zum Empfang einer Ganzzahl die einer entsprechenden Zone zugeordnet ist.

Zonen

Mit dieser Funktion können Sie Zonen als ganzzahlige Zahlen zuweisen. Senden Sie diese Zahl an eine spezielle Gruppenadresse und das Gerät wird die Zone als nächstes bearbeiten.

Bei Aktivierung durch Hinzufügen, Kopieren und Bearbeiten öffnet sich ein weiteres Fenster.

ID

Vergeben Sie eine Ganzzahl als Identifizierung der Zone,

Zonenname

Bezeichnung der der Zone aus der App.

Leistung des Roboters (ECO / POWER)

Auswahl und setzt den Modus in dem der Roboter die Zone saugt (0= ECO/ 1= POWER).

Schon-Navigation

Auswahl des Modus der Navigation für die Zone (1= Normal/ 2= Extra Care/ 3= Deep).

5.5 STATUS DES ROBOTERS

Akku-Status (EIS 6 0–100%)

Geben Sie die Gruppenadresse ein für Informationen zum Akku-Füllstand.

Ladezeit (EIS 9 4 Byte FP)

Geben Sie die Gruppenadresse ein für Informationen wie lange der Roboter noch laden muss, bis der Akku-Stand 100% ist.

Speichern

Drücken Sie den Button zur Speicherung und Aktivierung der Einstellungen.

Speichern und schließen

Drücken Sie den Button zur Speicherung, Aktivierung und gleichzeitigem Verlassen der Einstellungen.

6 ANHANG

6.1 DATENPUNKTTYPEN

Funktion	EIS Typ	Datenpunkt Typ	Typische Werte	Daten	Bezeichner
Schalten	EIS 1	DPT 1.yyy	[0] = Aus UNWAHR; [1] = Ein WAHR	1 Bit	1-bit
Relatives Dimmen	EIS 2	DPT 3.yyy	„Stufen Dimmen“: [[0],[2...7]] Dunkler [2, 4, 8, 16, 32, 64] -Stufen und [[1],[2...7]] Heller [2, 4, 8, 16, 32, 64]-Stufen „Start/Stopp Dimmen“: [0,8] Stopp; [1] Dunkler und [9] Heller	4 Bit	4-bit
Uhrzeit	EIS 3	DPT 10.yyy	hh:mm:ss	3 Byte	Time
Datum	EIS 4	DPT 11.yyy	dd:mm:yyyy	3 Byte	Date
Gleitkommazahl (kurz)	EIS 5	DPT 9.yyy	-671 088,64 ... 670 433,28	2 Byte	2-byte float value
Prozent, Position, Helligkeit, ...	EIS 6	DPT 5.yyy	0 ... 100%	1 Byte	8-bit unsigned value
Jalousie fahren/verstellen	EIS 7	DPT 1.yyy	[0] = hoch; [1] = herunter Bei Fahrt [0,1] = stoppen	1 Bit	1-bit
Priorität	EIS 8	DPT 2.yyy	[0], [1] Schalten ein/aus; [3] = zwangsweise aus; [4] = zwangsweise ein	2 Bit	1-bit controlled
IEEE Gleitkommazahl (lang)	EIS 9	DPT 14.yyy	4-Octet Gleitkommawert; IEEE 754	32 Bit	4-byte float value
Zähler 16 Bit ohne Vorzeichen	EIS 10u	DPT 7.yyy	0 ... 65.535	16 Bit	2-byte unsigned value
Zähler 16 Bit mit Vorzeichen	EIS 10	DPT 8.yyy	-32.768 ... 32.767	16 Bit	2-byte signed value
Zähler 32 Bit ohne Vorzeichen	EIS 11u	DPT 12.yyy	0 ... 4.294.967.295	32 Bit	4-byte unsigned value
Zähler 32 Bit mit Vorzeichen	EIS 11	DPT 13.yyy	-2.147.483.648 ... 2.147.483.647	32 Bit	4-byte signed value
Zutrittskontrolle	EIS 12	DPT 15.yyy	Zutrittsdaten	4 Byte	Entrance access
ASCII Zeichen	EIS 13	DPT 4.yyy	Char (Buchstabe)	1 Byte	Character
Zähler 8 Bit ohne Vorzeichen	EIS 14u	DPT 5.yyy	0 ... 255	8 Bit	8-bit unsigned value
Zähler 8 Bit mit Vorzeichen	EIS 14	DPT 6.yyy	-128 ... 127	8 Bit	8-bit signed value
Zeichenkette	EIS 15	DPT 16.yyy	14 Zeichen	14 Byte	Character string

EIB/KNX Geräte tauschen fest vorgeschriebene Datenformate untereinander aus. Diese werden in Typen festgelegt.

Die alten Bezeichnungen der Typen lauten EIS (EIB Interworking Standard). Die neuen Bezeichnungen lauten DPT (Data Point Type)